

Gemeinsame Feiern in der Schule



Zu Beginn und Abschluss eines Schuljahres, zum Schulabschluss, zu Feiertagen oder Schulfesten wünschen sich viele Schulen einen gemeinsamen feierlichen Akt. Auch mit traurigen Anlässen wie Sterbefällen oder politischen Ereignissen muss in der Schulgemeinschaft umgegangen werden. Oft wird dazu ein gemeinsamer Schulgottesdienst gewählt - doch was, wenn ein christlicher Gottesdienst nicht für alle Schüler:innen in Frage kommt?

Um die religiöse Vielfalt der Schüler:innen zu berücksichtigen, gibt es verschiedene Modelle:

Interreligiöse Feiern

Ein Gottesdienst, der den Verbindende legt und gemeinsame Gebete und Texte vorbereitet werden. Zu bedenken ist hier, dass es zu Vermischungen religiöser Vorstellungen kommen kann.

Multireligiöse Feiern

Bei einer multireligiösen Feier kommen Menschen verschiedener Religionen in einem Gottesdienst nebeneinander zu Wort, ohne dass sie gemeinsame Gebete sprechen.

Schulfeier mit liturgischen Elementen

Eine Form der Feier, die sich von einem klassischen Gottesdienst abgrenzt, bei der aber verschiedene liturgische Elemente Einzug erhalten können. So können auch religionsfreie Schüler:innen Elemente einbringen.

Einige Tipps für Schulfeiern mit liturgischen Elementen:

Zur Vorbereitung

Planen Sie die Feier, wenn möglich, **gemeinsam mit Ihren Schüler:innen**: Es ist ihre gemeinsame Feier - so kann es sich wirklich wie eine Feier der Schüler:innen anfühlen.

Binden Sie die Lehrkräfte für Ethik, Praktische Philosophie, Religions- und Musikunterricht in die Vorbereitungen ein.

Die **Kontaktaufnahme mit den Vertreter:innen anderer Religionen für die Vorbereitung der liturgischen Elemente braucht Zeit**. Meist können Eltern Kontakt zu geeigneten Personen herstellen. Ist jemand gefunden, dann prüfen Sie in Ruhe, ob eine Zusammenarbeit in guter Weise möglich ist. Lernen Sie sich auch persönlich kennen und beschränken Sie den Kontakt nicht nur auf die Vorbereitung der Feier. Es ist wichtig, die Kontakte zu den Vertreter:innen auch darüber hinaus zu pflegen.

Zur Durchführung

Überlegen Sie sich wichtige Punkte zur Durchführung bereits frühzeitig im Voraus:

- An welchem Ort wollen wir feiern? Ist ein Kirchengebäude ein geeigneter Ort?
- Wie lang soll die Feier insgesamt sein?
- Ist der Segen für uns eine geeignete Form oder sollten wir nach anderen Formen suchen?

Sie würden gerne eine solche Feier planen und haben weitere Fragen?

Gabriele Eichwald-Wiستن (Mail: gabriele.eichwald-wiستن@bistum-essen.de, Tel. 0201 2204-526) und Dr. Detlef Schneider-Stengel (Mail: detlef.schneider-stengel@bistum-essen.de, Tel. 0201 / 2204-622) stehen Ihnen beratend gerne zur Seite.